

Kommunal- und regionalwissenschaftliche Arbeiten online (KrAo), Nr. 12

**Aktionsräumliches Verhalten der 16- bis 26-jährigen Bevölkerung der  
Stadt Chemnitz und deren Ansprüche an die altersspezifische Infrastruktur  
in der Zukunft**

von

Peter Jurczek (Projektleiter) und Bernhard Köppen (Projektbearbeiter)

\* Kurzinterpretation der Befragungsergebnisse, die im Rahmen einer von der Stadt Chemnitz initiierten empirischen Untersuchung im Sommer 2004 ermittelt worden sind

**Impressum:**

Herausgeber: Univ.-Prof. Dr. Peter Jurczek  
Anschrift: Technische Universität Chemnitz, Sozial- und Wirtschaftsgeographie, 09107 Chemnitz  
E-mail: [peter.jurczek@phil.tu-chemnitz.de](mailto:peter.jurczek@phil.tu-chemnitz.de)  
Erscheinungsort: Chemnitz 2005  
ISSN: 1619-8603

# **Aktionsräumliches Verhalten der 16- bis 26-jährigen Bevölkerung der Stadt Chemnitz und deren Ansprüche an die altersspezifische Infrastruktur in der Zukunft**

Prof. Dr. Peter Jurczek (Projektleiter) und Dr. Bernhard Köppen (Projektbearbeiter)

## **Inhalt**

	Seite
1. Einleitung.....	2
2. Allgemeine Angaben.....	3
3. Wohnumfeld.....	5
4. Freizeit.....	8
5. Chemnitz.....	12
6. Migration und Zukunft.....	16
Anhang: Fragebogen.....	20

## 1. Einleitung

Im Sommer 2004 ist auf Anregung des Amtes für Jugend und Familie der Stadt Chemnitz das „Aktionsräumliche Verhalten der 16- bis 26-jährigen Bevölkerung der Stadt Chemnitz und deren Ansprüche an die altersspezifische Infrastruktur in der Zukunft“ ermittelt worden. Zum Untersuchungszeitpunkt lebten 36.468 Personen dieser Altersgruppe in Chemnitz. Ziel dieses Vorhabens war es, die für diese Themenstellung notwendigen Befragungen durchzuführen und deren Ergebnisse zusammenzustellen. Dieser Aufgabe wurde bereits in Form einer entsprechenden Datendokumentation Rechnung getragen, die dem Amt für Jugend und Familie der Stadt Chemnitz vorliegt.

Vom 27. Mai bis zum 24. August 2004 sind insgesamt 1.715 Befragungen durchgeführt worden. Dies erfolgte an Hand eines standardisierten Fragebogens, der als Anlage beigefügt ist. Davon konnten 1.650 vollständig ausgefüllte Fragebögen ausgewertet werden. Die dabei zu Grunde gelegte Stichprobe (Quotenauswahl) setzte sich entsprechend der jeweiligen Grundgesamtheit nach den Merkmalen „Alter“ und „Geschlecht“ zusammen. Die Abweichung von der Gesamtzahl der Befragungen zu den in die Auswertung einbezogenen Fragebögen ergibt sich aus der detaillierten Qualitätsprüfung. Fragebögen mit abgebrochenen Interviews oder unplausiblen Angaben wurden aussortiert. Weiterhin ist zu berücksichtigen, dass die Gesamtwerte in einigen Fällen durch Computerrundungen von der Summe der Einzelwerte abweichen können. Die Interpretation der insgesamt gewonnenen Ergebnisse wird jedoch dadurch nicht beeinflusst.

Schließlich ist zu erwähnen, dass die Befragungen von Studierenden im Fach Sozial- und Wirtschaftsgeographie der Technischen Universität Chemnitz durchgeführt worden sind. Dadurch war es möglich, dass diese einerseits die im Rahmen ihres Studiums erworbenen Kenntnisse praktisch anwenden konnten. Andererseits erfolgte auf diese Weise eine zusätzliche Motivation, sich für die Belange der Stadt Chemnitz und insbesondere deren jüngere Bewohner zu engagieren.

## 2. Allgemeine Angaben

Über zwei Drittel der Befragten (74%) leben seit ihrer Geburt (57%) bzw. länger als fünf Jahre (17%) in Chemnitz. Etwa ein Viertel (26%) ist seit weniger als fünf Jahren in der Stadt.

---

<b>Seit wann lebst du in Chemnitz?</b>	
seit Geburt	57%
zwar nicht seit Geburt, aber mehr als 5 Jahre	17%
weniger als 5 Jahre	26%

---

n = 1617

Mit 30% bzw. 25% der Befragten stellen Studierende und Schüler die größte Gruppe dar. Berufstätig sind 17% der Jugendlichen, 15% befinden sich in Ausbildung. Der Anteil an Wehr- bzw. Ersatzdienstleistenden liegt bei knapp 3%. Fast 6% sind arbeitslos.

---

<b>Du bist derzeit ... ?</b>	
Schüler(in)	25%
Auszubildende(r)	15%
Student(in)	31%
berufstätig	17%
arbeitslos	6%
Wehr/Zivildienstleistender	3%
im freiwilligen sozialen Jahr	0%
im Erziehungsurlaub	1%
Sonstiges	0%

---

n = 1645

Die meisten Studierenden wohnen erwartungsgemäß in den Uni-nahen Stadtteilen Bernsdorf, Reichenhain und Lutherviertel. Der Anteil der Schüler und Auszubildenden unter den Befragten ist dort zwar etwas niedriger, aber insgesamt gleichmäßig verteilt. Auf dem Kaßberg (15%) und dem Sonnenberg (20%) hingegen fällt ein erhöhter Anteil arbeitsloser Jugendlicher auf.

---

**Anteil arbeitsloser Jugendlicher**

Adelsberg (n = 40)	7%
Altchemnitz (n = 46)	1%
Bernsdorf (n = 184)	<b>11%</b>
Gablenz (n = 94)	6%
Hutholz (n = 53)	7%
Kappel (n = 50)	1%
Kaßberg (n = 205)	<b>15%</b>
Lutherviertel (n = 76)	1%
Reichenhain (n = 63)	1%
Schloßchemnitz (n = 80)	7%
Sonnenberg (n = 129)	<b>21%</b>
Yorckgebiet (n = 49)	10%
Zentrum (n = 148)	<b>11%</b>

---

Stadtteile mit jeweils mehr als 40 Befragten

### 3. Wohnumfeld

Das direkte Wohnumfeld wird von 16% als „sehr gut“ und von immerhin 47% der Befragten als „gut“ eingeschätzt. Eine schlechte oder „nicht besondere“ Beurteilung erfolgt bei nur 10% der Jugendlichen.

Eher negativ werden Hutholz und der Sonnenberg von den dort lebenden Befragten bewertet. Adelsberg, der Kaßberg, Berndsdorf und das Lutherviertel schneiden dagegen gut ab.

<b>Wie findest du das Umfeld, in dem du wohnst, insgesamt?</b>				
sehr gut	gut	teils/teils	nicht besonders	schlecht
14%	48%	28%	8%	2%

n = 1649

Knapp über die Hälfte der Befragten (54%) haben ihren Ausbildungs- bzw. Arbeits- oder Studienort in der Nähe ihrer Wohnung; für 50% ist er sogar in weniger als 20 Minuten erreichbar.

<b>Liegt deine Schule bzw. dein Ausbildungs-, Studien- oder Arbeitsort in der Nähe deiner Wohnung?</b>				
ja	nein	Entfernung < 10 Minuten	Entfernung 10-20 Min.	Entfernung > 20 Minuten
55%	45%	24%	37%	39%

n = 1542

Um dorthin zu kommen, nutzt die Mehrheit der Befragten den ÖPNV (40%), wobei nicht übersehen werden sollte, dass ein Drittel das Kfz bzw. ein Krad benutzt oder von Dritten mitgenommen wird.

**Welches Verkehrsmittel benutzt du hauptsächlich, um deine Schule bzw. deinen Ausbildungs-, Studien oder Arbeitsort zu erreichen?**

zu Fuß	mit dem ÖPNV	Fahrrad	mit eigenem Auto/Krad	Mitnahme im Auto/Krad
18%	40%	11%	29%	2%

n = 1550

Der ÖPNV im Wohnviertel wird insgesamt als „gut“ oder sogar als „sehr gut“ bewertet (62%). Lediglich 11% sind der Ansicht, dass die Nutzungsmöglichkeiten des ÖPNV nicht besonders gut oder schlecht seien. Bezüglich des ÖPNV sind die Stadtteile Adelsberg, Reichenhain und Schloßchemnitz etwas weniger gut bewertet worden. Auch sehen die – quasi ausschließlich auf den ÖPNV angewiesenen - unter 18jährigen das Angebot im öffentlichen Nahverkehr kritischer als die restlichen Jugendlichen.

<b>Bewertung des ÖPNV-Angebots</b>	sehr gut	gut	teils/teils	nicht besonders	schlecht
Adelsberg (n = 40)	5%	30%	23%	<b>30%</b>	<b>13%</b>
Altchemnitz (n = 46)	15%	<b>50%</b>	26%	4%	4%
Bernsdorf (n = 184)	<b>24%</b>	<b>49%</b>	18%	5%	3%
Gablenz (n = 94)	14%	<b>65%</b>	15%	4%	2%
Hutholz (n = 53)	19%	43%	30%	4%	4%
Kappel (n = 51)	14%	<b>51%</b>	25%	8%	2%
Kaßberg (n = 202)	19%	<b>52%</b>	22%	5%	2%
Lutherviertel (n = 77)	18%	<b>55%</b>	19%	5%	3%
Reichenhain (n = 63)	<b>27%</b>	32%	25%	<b>14%</b>	2%
Schloßchemnitz (n = 80)	18%	<b>43%</b>	25%	<b>11%</b>	4%
Sonnenberg (n = 128)	7%	<b>55%</b>	30%	5%	2%
Yorckgebiet (n = 50)	<b>20%</b>	<b>48%</b>	26%	4%	2%
Zentrum (n = 147)	<b>31%</b>	<b>49%</b>	12%	6%	3%

Stadtteile mit jeweils mehr als 40 Befragten

Etwa die Hälfte der Befragten wohnt in der Nähe eines Jugendclubs oder einer Bibliothek. Zwei Drittel dagegen habe ein Shopping Center und/oder eine Sportanlage bzw. Fitnesszentrum in der Nähe ihres Wohnstandortes. Hier bliebe genauer zu hinterfragen, ob der Begriff „Shopping-Center“ von zahlreichen Befragten etwas weiter gefasst wurde und somit auch kleine Supermärkte zur Quartiersversorgung (z.B. Edeka) darunter subsummiert sind. Die abgefragten Einrichtungen sind für ein Drittel der Befragten in weniger als 10 Minuten zu erreichen. Insgesamt zwei Drittel der Befragten benötigen maximal 20 Minuten um dorthin zu gelangen.

<b>Gibt es in der Nähe deines Wohnortes ...</b>	ja	nein	Entfernung < 10 Minuten	Entfernung 10-20 Min.	Entfernung > 20 Minuten
einen Jugendclub? (n = 1557)	46%	<b>54%</b>	45%	32%	23%
ein Schwimmbad? (n = 1620)	<b>61%</b>	39%	37%	40%	23%
ein(e) Fitnesszentrum/Sportanl.? (n = 1608)	<b>75%</b>	25%	49%	37%	14%
eine Bibliothek? (n = 1601)	<b>54%</b>	46%	40%	35%	25%
ein Shopping-Center? (n = 1628)	<b>70%</b>	30%	41%	40%	39%

Bei der Verkehrsmittelwahl zeigt sich, dass die Anteile Fußweg, Auto/Kraftrad und ÖPNV mit jeweils etwa einem Drittel relativ gleich verteilt sind. Das Fahrrad dagegen hält einen Anteil von 10 bis 20%, wobei das jeweilige Fahrtziel zu berücksichtigen ist. So überwiegen ÖPNV und Auto/Krad für Fahrten zu Kino oder Shopping-Center, während der Weg zum Jugendclub meist zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt wird. Insgesamt überwiegen die umweltfreundlichen Verkehrsmittel (ÖPNV, Fahrrad, Fußweg); nicht zuletzt deshalb, weil ein großer Teil der Befragten zu den sog. „captive riders“ zählt, d.h. altersbedingt keinen Führerschein besitzt.



## 4. Freizeit

Über die Hälfte der Chemnitzer Jugendlichen (58%) verbringen „in der ganzen Stadt“ Chemnitz ihre Freizeit. Lediglich in den Stadtteilen Bernsdorf und Reichenhain überwiegt der Anteil derjenigen, die in ihrer freien Zeit lieber im Wohnumfeld bleiben (51% bzw. 53%). Zwischen 4% und 13% der Jugendlichen geben an, ihre Freizeit meist außerhalb der Stadt zu verbringen, wobei das zentrumsfern gelegene Adelsberg hier mit 13% den höchsten Wert aufweist.

<b>Wo verbringst du den größten Teil deiner Freizeit?</b>	im Wohnumfeld.....	34%
	in der ganzen Stadt.....	58%
	meist außerhalb der Stadt.....	7%

n = 1632

<b>Wo verbringst du den größten Teil deiner Freizeit?</b>	im Wohnumfeld	in der ganzen Stadt	meist außerhalb der Stadt
Adelsberg (n=40)	26%	62%	13%
Altchemnitz (n=47)	38%	49%	13%
Bernsdorf (n=182)	51%	44%	5%
Gablenz (n=93)	18%	76%	5%
Hutholz (n=52)	29%	67%	4%
Kappel (n=51)	27%	63%	10%
Kaßberg (n=200)	33%	60%	8%
Klaffenbach (n=42)	52%	43%	5%
Lutherviertel (n=77)	44%	52%	4%
Reichenhain (n=62)	53%	40%	6%
Schloßchemnitz (n=80)	35%	60%	5%
Sonnenberg (n=125)	22%	72%	6%
Yorckgebiet (n=50)	10%	80%	10%
Zentrum (n=146)	36%	55%	10%

Stadtteile mit jeweils mehr als 40 Befragten

Bei der Frage, wo bzw. womit die Jugendlichen ihre Freizeit verbringen, haben über drei Viertel der Befragten (78,6%) angegeben, fast jeden Tag oder mehrmals pro Woche daheim zu bleiben. Rund 47% sind genauso oft bei Freunden zu Hause. Etwa die Hälfte verbringt mehrmals die Woche ihre Freizeit in Parks oder „einfach so draußen“. Zu den beliebten Freizeitbeschäftigungen zählen außerdem Kinos, Cafés/ Kneipen, Einkaufszentren und Diskotheken, die von 40 bis 45% der Jugendlichen mehrmals pro Monat besucht werden. Einen geringeren Stellenwert nehmen dagegen kulturelle Angebote ein. Über 90% der befragten Jugendlichen gehen selten oder gar nicht in Museen oder ins Theater. Einen ähnlich geringen Wert weist die Nutzung von Sporteinrichtungen auf. Auch das Angebot von Jugend- und Schulclubs

wird von der überwiegenden Mehrheit gar nicht (88%) oder nur selten wahrgenommen (95%).

Deine Freizeit verbringst du ...	fast jeden Tag	mehrmals pro Woche	mehrmals im Monat	selten	gar nicht
zu Hause (n = 1647)	<b>39%</b>	<b>40%</b>	8%	13%	1%
bei Freunden zu Hause (n = 1646)	11%	<b>37%</b>	<b>32%</b>	18%	3%
im Schwimmbad (n = 1641)	1%	5%	19%	56%	19%
auf dem Fußballpl./der Sportanl. (n = 1643)	3%	11%	12%	26%	48%
auf dem Bolzplatz (n = 1635)	1%	4%	6%	19%	<b>70%</b>
auf der Skateranlage (n = 1645)	1%	3%	4%	12%	<b>80%</b>
im Fitnessclub (n = 1638)	1%	11%	11%	20%	57%
im Kino (n = 1647)	0%	5%	<b>45%</b>	47%	4%
im Café /in Kneipen (n = 1642)	3%	<b>21%</b>	<b>44%</b>	26%	6%
im Internetcafé (n = 1643)	0%	3%	5%	14%	<b>78%</b>
in Jugendclubs (n = 1642)	1%	3%	7%	16%	<b>72%</b>
in Schulclubs (n = 1640)	0%	1%	3%	7%	<b>88%</b>
in kirchl. Gemeinden/Einrichtg. (n = 1637)	0%	2%	6%	9%	<b>83%</b>
in Einkaufszentren (n = 1646)	3%	<b>19%</b>	<b>41%</b>	29%	7%
in der Disco (n = 1644)	1%	8%	<b>40%</b>	32%	19%
im Museum (n = 1646)	0%	0%	6%	51%	42%
im Theater/Schauspielhaus/Oper (n = 1646)	0%	1%	8%	51%	40%
in Parks und auf öffentl. Plätzen (n = 1643)	6%	<b>21%</b>	<b>36%</b>	27%	10%
„einfach so draußen“ (n = 1643)	<b>22%</b>	<b>29%</b>	<b>23%</b>	17%	9%

Danach gefragt, warum die Jugendlichen ihre tägliche Freizeit an einem bestimmten Ort verbringen, haben 80 bis 95% geantwortet: „weil es Spaß macht“ oder „weil man dort mit Freunden zusammen“ ist. Ein interessantes Angebot, gute Erreichbarkeit und niedriger Eintritt sind für mehr als 50% von ihnen ebenfalls Ausschlag gebende Kriterien. Am wenigsten wichtig ist für die Befragten, dass man am Freizeitort etwas lernen kann. Nur 21% halten diese Aussage für zutreffend.

Die Orte außerhalb von zu Hause, an denen du fast täglich deine Freizeit verbringst, besuchst du, weil . . .	stimmt voll und ganz	stimmt	stimmt eher nicht	stimmt ganz und gar nicht
es einfach Spaß macht (n = 1641)	35%	<b>60%</b>	4%	0%
du dort Freunde treffen kannst (n = 1640)	37%	<b>55%</b>	8%	1%
deine Freunde dorthin gehen (n = 1636)	24%	<b>56%</b>	18%	1%
der Eintritt frei oder niedrig ist (n = 1637)	13%	<b>43%</b>	37%	7%
dort immer was los ist (n = 1631)	11%	<b>50%</b>	36%	3%
dich das Angebot sehr interessiert (n = 1637)	8%	<b>53%</b>	35%	4%
er gut erreichbar ist (n = 1626)	7%	<b>53%</b>	35%	5%
andere Angebote uninteressant sind (n = 1637)	5%	34%	<b>53%</b>	9%
man dort eine Menge lernen kann (n = 1630)	5%	34%	<b>53%</b>	9%
aus anderen Gründen (n = 1650)	2%	19%	<b>53%</b>	26%

Die häufigste Freizeitbeschäftigung der Befragten ist das Fernsehen. Rund die Hälfte tut dies täglich. Mit Musik hören, Freunden, Familie und Lesen beschäftigt sich ebenfalls ein Großteil täglich oder zumindest mehrmals die Woche. Daher erscheint es nur folgerichtig, dass die überwiegende Mehrheit der Jugendlichen ihre Freizeit zu

Hause verbringt. Kulturelle Tätigkeiten wie das Spielen eines Instruments sind weniger beliebt. Circa 80% der Befragten tun dies gar nicht oder nur selten. Dafür haben 43% von ihnen angegeben, mehrmals im Monat zu „Shoppen“.

<b>Wie oft beschäftigst du dich in deiner Freizeit mit . . .</b>	fast jeden Tag	mehrmals pro Woche	mehrmals im Monat	selten	gar nicht
der eigenen Familie (n = 1632)	24%	31%	26%	16%	3%
Musik hören (n = 1634)	<b>67%</b>	24%	5%	3%	0%
deine(n) Freunde(n) (treffen) (n = 1636)	<b>40%</b>	<b>44%</b>	13%	3%	0%
Lernen oder Fortbildung (n = 1635)	22%	32%	21%	18%	7%
Lesen (n = 1632)	23%	25%	20%	23%	8%
Computerspielen (n = 1635)	10%	19%	16%	27%	28%
Computerarbeit (n = 1628)	17%	24%	22%	24%	13%
Fernsehen (n = 1631)	<b>50%</b>	28%	8%	11%	3%
Video (n = 1630)	6%	18%	33%	35%	9%
aktivem Sport (n = 1631)	13%	27%	24%	23%	12%
Fahrrad fahren (n = 1630)	13%	20%	22%	29%	16%
Skateboard fahren (n = 1633)	1%	2%	3%	10%	<b>84%</b>
Inlineskating (n = 1633)	1%	4%	10%	19%	<b>67%</b>
Tieren (n = 1631)	23%	10%	10%	16%	<b>42%</b>
Sammeln (n = 1626)	2%	4%	8%	16%	<b>70%</b>
dem Spielen eines Instruments (n = 1632)	4%	8%	6%	10%	<b>73%</b>
eigener kultureller Tätigkeit (n = 1620)	3%	5%	10%	23%	<b>60%</b>
Shoppen (n = 1618)	3%	13%	<b>43%</b>	34%	7%

Die Erkenntnis, dass die Mehrheit der befragten Jugendlichen (~ 60%) das Freizeit- und Kulturangebot in Chemnitz als ausreichend betrachtet, ist grundsätzlich positiv zu werten. Allerdings liegt der Anteil derer, welche das Angebot für unzureichend halten, mit 40% bei über einem Drittel.

<b>Erachtest du das Freizeit- und Kulturangebot der Stadt Chemnitz als ausreichend und interessant?</b>	ja	nein
Adelsberg (n=40)	53%	48%
Altchemnitz (n=47)	53%	47%
Bernsdorf (n=183)	64%	36%
Gablenz (n=93)	58%	42%
Hutholz (n=52)	50%	50%
Kappel (n=51)	59%	41%
Kaßberg (n=198)	58%	42%
Lutherviertel (n=76)	72%	28%
Reichenhain (n=63)	70%	30%
Schloßchemnitz (n=80)	51%	49%
Sonnenberg (n=126)	52%	48%
Yorckgebiet (n=49)	63%	37%
Zentrum (n=146)	63%	37%

Stadtteile mit jeweils mehr als 40 Befragten

Die Angebotswünsche und Verbesserungsvorschläge sind stark gestreut und bisweilen recht individuell. Ein ausgeprägter Wunsch nach mehr

Jugendclubs/Aufenthaltsorten für Jugendliche sowie mehr Discos und Clubs ist bei einer Mehrheit der Befragten erkennbar (3 bis 7%). Angesichts dessen wäre es interessant, der Frage näher nachzugehen, ob es sich bezüglich der Jugendclubs tatsächlich um einen besonders dominanten Wunsch handelt oder ob die Einstellung unreflektiert artikuliert worden ist. Denn tatsächlich scheinen die Angebote der bestehenden Jugendclubs von einem Großteil der Befragten nur in geringem Ausmaß nachgefragt zu werden. Es stellt sich also die Frage, ob dies mangels echtem Interesse, mangels Kenntnis der Aktivitäten oder wegen deren unzureichender Qualität so ist.

Mehr Sportmöglichkeiten, Musikveranstaltungen und generell ein abwechslungsreicheres Angebotsspektrum werden ebenfalls gewünscht. Ein Anliegen vieler Befragter sind kostengünstige Freizeitangebote.

## 5. Chemnitz

Vier von fünf Jugendlichen (81%) leben gerne in Chemnitz. Dieser Aussage stimmen auch bei der Aufgliederung nach Stadtteilen mindestens zwei Drittel der Befragten zu. Tendenziell „unzufriedener“ mit ihrem Leben in Chemnitz sind die Befragten auf dem Sonnenberg.

<b>Lebst du gerne in Chemnitz?</b>	<b>ja</b>	<b>nein</b>
Adelsberg (n=39)	<b>85%</b>	15%
Altchemnitz (n=45)	76%	24%
Bernsdorf (n=178)	78%	22%
Gablenz (n=91)	78%	22%
Hutholz (n=50)	82%	18%
Kappel (n=48)	<b>85%</b>	15%
Kaßberg (n=196)	<b>86%</b>	14%
Lutherviertel (n=74)	80%	20%
Reichenhain (n=60)	83%	17%
Schloßchemnitz (n=77)	81%	19%
Sonnenberg (n=122)	65%	<b>35%</b>
Yorckgebiet (n=46)	<b>87%</b>	13%
Zentrum (n=145)	74%	26%

Stadtteile mit jeweils mehr als 40 Befragten

Über die Hälfte begründet die positive Einschätzung mit der Tatsache, dass ihre Familie hier lebe und Chemnitz ihre Heimatstadt sei (63% bzw. 65%). Immerhin stimmen auch mehr als 70% der Aussage zu, dass man in Chemnitz gut wohnen könne und es viele Einkaufsmöglichkeiten gäbe. Zum Arbeitsplatz und zu den Ausbildungsbedingungen in Chemnitz ergeben sich eher negative Wertungen. Diese werden zu 66% bzw. 55% als schlecht bezeichnet. Des weiteren meinen 75% der Befragten, dass in Chemnitz nicht besonders viel für Kinder und Jugendliche getan würde. Kriterien wie Sicherheit, viel Grün sowie das Entstehen von Neuem wiederum sind positiv beurteilt worden, während sich bei den Freizeitangeboten und der Modernität positive und negative Einschätzungen in etwa die Waage halten.

<b>Ich lebe gerne in Chemnitz, weil . .</b>	stimmt voll und ganz	stimmt	stimmt eher nicht	stimmt ganz und gar nicht
Chemnitz meine Heimat ist (n = 1629)	<b>20%</b>	<b>43%</b>	19%	17%
meine Familie hier lebt (n = 1629)	<b>24%</b>	<b>42%</b>	12%	22%
Chemnitz eine moderne Stadt ist (n = 1623)	3%	41%	48%	9%
man in Chemnitz gut wohnen kann (n = 1625)	7%	<b>65%</b>	25%	3%
man sich in Chemnitz sicher fühlt (n = 1628)	6%	<b>52%</b>	36%	7%
viel Neues entsteht (n = 1625)	6%	<b>51%</b>	38%	5%
mit dem ÖPNV alles gut erreichbar ist (n = 1616)	9%	<b>54%</b>	29%	7%
es viele Einkaufsmöglichkeiten gibt (n = 1627)	<b>18%</b>	<b>58%</b>	21%	3%
es viel Grün in und um Chemnitz gibt (n = 1624)	<b>18%</b>	<b>56%</b>	24%	2%
ich hier gute Ausbildungsbed. habe (n = 1638)	8%	37%	36%	19%
gute Studienbedingungen bestehen (n = 1297)	10%	<b>46%</b>	29%	15%
ich einen guten Arbeitsplatz habe (n = 1251)	8%	26%	26%	<b>40%</b>
viel für Kinder und Jugendl. getan wird (n = 1586)	1%	24%	<b>61%</b>	14%
es viele interess. Freizeitangeb. gibt (n = 1609)	2%	41%	<b>49%</b>	8%

Bezüglich der städtischen Slogans für die Außenwerbung und das Eigenimage von Chemnitz stimmen die Jugendlichen vorrangig den Bezeichnungen „Sportstadt“ (42%) und „Kulturstadt“ (30%) zu. Dass Chemnitz als „Messestadt“ oder als „Stadt der Jugend“ bekannt ist, wird von der Hälfte (52%) bzw. zwei Dritteln (65%) der Befragten bezweifelt. Jeweils ein Viertel erachtet die Slogans „InnovationsWerkStadt“ und „Stadt mit Köpfchen“ als zutreffend, während nur mehr 20% von ihnen Chemnitz als „Stadt mit Bürgernähe“ sehen. Es ist allerdings zu bedenken, dass sich bezüglich der „Stadt mit Bürgernähe“, der „Stadt mit Köpfchen“ und der „InnovationsWerkStadt“ etwa 40% der Befragten kein Urteil erlauben konnten bzw. wollten.

<b>Chemnitz ist vor allem bekannt als . .</b>	stimmt	Stimmt nicht	weiß nicht
Kulturstadt (n = 1627)	30%	<b>43%</b>	28%
Sportstadt (n = 1627)	<b>42%</b>	34%	34%
InnovationsWerkStadt (n = 1626)	25%	34%	<b>43%</b>
Stadt mit Köpfchen (n = 1628)	25%	37%	<b>39%</b>
Stadt der Jugend (n = 1625)	10%	<b>65%</b>	25%
Stadt mit Bürgernähe (n = 1625)	19%	39%	<b>42%</b>
Messestadt (n = 1619)	18%	<b>52%</b>	30%

Dass der Ist-Zustand als unbefriedigend erscheint, zeigt der Wunsch, dass sich 27% der Befragten von Chemnitz eine größere Bekanntheit als „Stadt der Jugend“ wünschen. Einen höheren Stellenwert als Kultur-, Sport- oder „InnovationsWerkStadt“ bzw. als „Stadt mit Köpfchen“ würden nur zwischen 12% und 18% der Jugendlichen befürworten. Chemnitz als „Messestadt“ (5%) oder als „Stadt mit Bürgernähe“ (7%) wird dagegen wenig Bedeutung beigemessen.

<b>Als was sollte Chemnitz in Zukunft besonders bekannt sein?</b>			
als Kulturstadt.....	<b>18%</b>	als Stadt der Jugend.....	<b>27%</b>
als Sportstadt.....	<b>16%</b>	als Stadt mit Bürgernähe.....	7%
als InnovationsWerkStadt.....	15%	als Messestadt.....	5%
als Stadt mit Köpfchen.....	12%	als Sonstiges.....	1%

n = 1554

Erwartungsgemäß breit ist die Vielfalt der individuellen Antworten auf die Frage, was denn in und an Chemnitz am besten gefällt. Besonders häufig sind mit 18% die Parks und Grünanlagen, die Innenstadt (ca. 10%), die Einkaufsmöglichkeiten/-zentren (6%) sowie die Universität (5%) genannt worden. Ungeachtet vorausgegangener Einschätzungen werden nun auch das Kultur- und Freizeitangebot sowie die Sportmöglichkeiten positiv bewertet. Zentrale Erreichbarkeit und niedrige Lebenshaltungskosten sind für viele ebenfalls nennenswerte Positiva.

Die kritische Auseinandersetzung mit der Stadt Chemnitz fällt im Vergleich mit ihren positiven Eigenschaften noch detaillierter und facettenreicher aus. Als negativ gewertet wird eine (demographische) Überalterung der Stadt (6%) sowie das „Fritz Heckert-Gebiet“, (~5%), das mangelhafte Angebot des ÖPNV in den Abend- und Nachtstunden (~4%) sowie die schlechte Arbeitsmarktsituation mit hoher Arbeitslosigkeit (~5%). Des weiteren werden sowohl die Verkehrs- und Parkplatzsituation als auch die DDR-Neubauviertel generell und das Stadtbild allgemein kritisch beurteilt. Bei diesem Fragenkomplex gilt es zu berücksichtigen, dass die Meinungen der befragten Jugendlichen teilweise deutlich auseinander gehen, was u.a. auf unterschiedlichen Erfahrungshorizonten basieren dürfte.

Trotz der zahlreichen Kritikpunkte, die von den befragten Jugendlichen zum Ausdruck gebracht wurden, würde sich nur ein reichliches Drittel (36%) aktiv an der Gestaltung der Stadt beteiligen, wobei im Lutherviertel (45,3%) und in Altchemnitz (46,8%) die Bereitschaft dazu am höchsten wäre. Dagegen fällt diese Bereitschaft in den Plattenbauvierteln sowie in Reichenhain (21%) und Bernsdorf (30%) – also den „Studentenvierteln“ – tendenziell geringer aus.

<b>Würdest du dich an der Gestaltung der Stadt beteiligen?</b>	
ja	36%
nein	64%

n = 1631

<b>Würdest du dich an der Gestaltung der Stadt beteiligen?</b>	ja	nein
Adelsberg (n=40)	38%	63%
Altchemnitz (n=47)	<b>47%</b>	53%
Bernsdorf (n=183)	32%	<b>68%</b>
Gablenz (n=93)	22%	<b>78%</b>
Hutholz (n=52)	33%	<b>67%</b>
Kappel (n=51)	29%	<b>71%</b>
Kaßberg (n=199)	39%	61%
Lutherviertel (n=75)	<b>45%</b>	55%
Reichenhain (n=63)	27%	<b>73%</b>
Schloßchemnitz (n=80)	36%	64%
Sonnenberg (n=126)	38%	62%
Yorckgebiet (n=50)	28%	<b>72%</b>
Zentrum (n=148)	35%	65%

Stadtteile mit jeweils mehr als 40 Befragten

Konsequenterweise sind die Antworten auf die Frage, „was“ die Befragten vorrangig ändern würden, ähnlich den vorher genannten Negativpunkten. Der Zustand von Parkanlagen und Grünflächen sowie die Stadtteilsanierung und Innenstadtgestaltung bzw. -belebung liegen den Jugendlichen besonders am Herzen. Als vordringlich verbesserungswürdig werden das Abend- und Nachtangebot des ÖPNV sowie das Freizeitangebot allgemein angesehen. Diesbezüglich werden vorrangig die Verkehrssituation, die Jugendangebote und die Arbeitsplatzsituation genannt.



## 6. Migration und Zukunft

Knapp über die Hälfte (55%) der befragten Jugendlichen haben Freunde, welche die Stadt in letzter Zeit verlassen haben; wobei nicht eindeutig klar ist, ob es sich dabei stets um einen überregionalen Fortzug handelt. Selbst haben 16% der Jugendlichen „sicher vor“, aus Chemnitz fortzuziehen. Weitere 20% wollen dies voraussichtlich nach Beendigung ihrer Schulzeit bzw. Ausbildung tun. Lediglich 16% planen, möglichst für immer in Chemnitz zu bleiben. Die Migrationsbereitschaft ist also insgesamt überdurchschnittlich stark ausgeprägt.

---

### Hast du vor, von hier wegzuziehen?

nein, ich habe vor, für immer hier zu bleiben	16%
in den nächsten Monaten/Jahren gehe ich sicher weg	16%
nach Ende vom Arbeitsvertrag/Ausbildung/Schule gehe ich	20%
das kommt darauf an	38%
weiß ich nicht/ist mir egal	9%

---

n = 1619

Von denjenigen, welche den Fortzug fest einplanen, werden als Gründe für diese Entscheidung insbesondere die schlechte Arbeitsplatz- und Lehrstellensituation sowie fehlende Zukunftsperspektiven oder mangelnde Ausbildungsmöglichkeiten genannt. Aber auch die „Lust auf Veränderung“, zusammen mit dem Wunsch „etwas Neues kennen zu lernen“, verspürt ein Teil der Befragten. Ein Viertel der Jugendlichen verlässt Chemnitz gerne (25%), einem Drittel ist es egal (33%) und 42% kehren ihrer Heimatstadt ungern den Rücken, würden also lieber da bleiben.

---

**Falls du Chemnitz verlassen willst, welches sind die Hauptgründe?**

der Arbeitsmarkt allgemein	25%
fehlende Zukunftsperspektiven in Chemnitz	14%
Lust auf Veränderung	13%
ich möchte etwas Neues kennenlernen	9%
die allgemeine Situation in Ostdeutschland	7%
die Lehrstellensituation	6%
die Ausbildungsmöglichkeiten	6%
besseres Kultur-/Freizeitangebot	3%
schöneres Wohnumfeld	3%
mir gefällt die Umgebung nicht	2%
ich will weg von meiner Familie	2%
die ganze Familie zieht weg	2%
Au pair/Austauschprogramme	2%
das Image der Stadt	1%
ich habe hier keine Freunde	1%
Wehr-/Zivildienst	1%
schönere Wohnung	1%
günstigere Miete	1%
bessere Umweltbedingungen	1%

---

n = 1205

Von denjenigen, welche die Stadt in absehbarer Zeit verlassen wollen oder dies nach ihrer Ausbildung vorhaben, weiß rd. ein Drittel noch nicht genau, wo sich der neue Lebensstandort befinden dürfte. In diesen Fällen werden die alten Bundesländer und das Ausland als Zielregionen bevorzugt, wobei Westdeutschland realistischer erscheint. Dagegen ist das Ausland eher den Wunschzielen zuzuordnen bzw. das Ziel temporärer Aufenthalte – beispielsweise im Rahmen schulischer oder universitärer Austauschprogramme. Grundsätzlich halten sich die alten Bundesländer und das Ausland (zusammen 34%) sowie Sachsen, die sonstigen neuen Bundesländer – einschließlich Berlin – und das Chemnitzer Umland (zusammen 29%) als bevorzugte Migrationsziele fast die Waage. Der „Westen“ stellt demnach keinen ausschließlichen Migrationswunsch dar.

---

**Wohin würdest du vorzugsweise ziehen (bzw. gehst du)?**

ist noch nicht ganz klar	36%
alte Bundesländer	20%
Ausland	14%
Sachsen	13%
sonstige neue Bundesländer	7%
Berlin	7%
Chemnitzer Umland	2%

---

n = 1336

Sehr interessant ist vor dem Hintergrund der hohen Migrationsbereitschaft die Frage, ob die forzugswilligen Jugendlichen an eine Rückkehr nach Chemnitz denken. Nur 5% geben an, „auf jeden Fall“ zurückkehren zu wollen, aber immerhin 21% halten dies für sehr wahrscheinlich. Fraglich ist allerdings, ob diese Absichten später auch tatsächlich in die Tat umgesetzt werden. Hier gäbe es ggf. Ansatzpunkte für eine gezielte Werbung von Stadt und Region, insbesondere wegen des voraussichtlich schon bald einsetzenden Mangels an (hoch-) qualifizierten Arbeitskräften.

Im Gegensatz dazu hält ein Viertel der Jugendlichen seine Rückkehr für wenig wahrscheinlich und 7% wollen keinesfalls wieder nach Chemnitz kommen. Es darf allerdings nicht übersehen werden, dass 43% der Befragten in Bezug darauf noch unentschieden sind.

---

**Hast du vor, wieder zurück zu kommen?**

auf jeden Fall	5%
wahrscheinlich	21%
wohl nicht	24%
nein, keinesfalls	7%
weiß ich nicht	43%

---

n = 1352

Nach der persönlichen Einschätzung ihrer Zukunft befragt, gibt sich die Hälfte der Jugendlichen (51%) optimistisch und glaubt an „gute“ oder „sehr gute“ Perspektiven. Ein Drittel von ihnen (33%) ist etwas skeptischer und hält die Aussichten für „durchschnittlich“, während 8% ausgesprochen pessimistisch in die Zukunft blicken.

---

**Wie schätzt du deine Zukunft allgemein ein ?**

sehr gut	8%
gut	43%
durchschnittlich	33%
schlecht	7%
sehr schlecht	1%
weiß ich nicht	9%

---

n = 1602

Auffällig ist, dass die Grundtendenz der Antworten in allen untersuchten Altersgruppen sehr ähnlich ist und nur marginal vom Gesamtergebnis abweicht. Zwar wird beispielsweise das ÖPNV-Angebot von den unter 18jährigen – welche unbedingt darauf angewiesen sind – etwas kritischer bewertet als von den Älteren. Auch leben die 21–23jährigen etwas „weniger gern“ in Chemnitz als die Angehörigen

der restlichen Altersgruppen. Es handelt sich dabei aber nicht um starke Abweichungen, sondern um Schwankungen von etwa +/- 5%. Wenig erstaunlich ist dagegen, dass die über 18jährigen mehr Zeit in Cafés und Kneipen verbringen als die jüngeren Befragten.

Insgesamt gesehen fallen jedoch keine unerwarteten oder gravierenden altersspezifischen Abweichungen vom Durchschnittsergebnis auf.



Interviewer : .....

Datum | | | | | | | |

Standort: .....

lfd. Nr. | | | | |

## Geländepraktikum 2004: Die Zufriedenheit der Jugendlichen in Chemnitz

Guten Tag!

In führe ich im Rahmen meines Geografiestudiums an der TU Chemnitz eine Umfrage zur Zufriedenheit der Jugendlichen in Chemnitz durch.

Das Projekt soll dazu führen, dass die Stadt optimale Angebote für Freizeit, Ausbildung und spezieller Infrastruktur gestalten kann. Die Ergebnisse der Studie werden dem Amt für Jugend und Familie der Stadt Chemnitz übermittelt.

Ich würde mich sehr freuen, wenn du mir einige Fragen beantworten könntest.

Die Befragung ist freiwillig und anonym. Die Daten dienen ausschließlich dem Projekt und werden nicht an Dritte weiter gegeben.

Bitte zutreffende Antworten ankreuzen  oder mit Text ausfüllen ✎.

### 1 Allgemeine Angaben

1.1	Wie alt bist du?	✎..... Jahre
-----	------------------	--------------

1.2	Geschlecht:	männlich..... <input type="checkbox"/>	weiblich..... <input type="checkbox"/>
-----	-------------	--	--

1.3	Du wohnst im Stadtteil...	Harthau..... <input type="checkbox"/>	Rabenstein..... <input type="checkbox"/>
	Adelsberg..... <input type="checkbox"/>	Helbersdorf..... <input type="checkbox"/>	Reichenbrand..... <input type="checkbox"/>
	Altchemnitz..... <input type="checkbox"/>	Hilbersdorf..... <input type="checkbox"/>	Reichenhain..... <input type="checkbox"/>
	Altendorf..... <input type="checkbox"/>	Hutholz..... <input type="checkbox"/>	Röhrsdorf..... <input type="checkbox"/>
	Bernsdorf..... <input type="checkbox"/>	Kapellenberg..... <input type="checkbox"/>	Rottluff..... <input type="checkbox"/>
	Borna-Heinersdorf..... <input type="checkbox"/>	Kappel..... <input type="checkbox"/>	Schloßchemnitz..... <input type="checkbox"/>
	Ebersdorf..... <input type="checkbox"/>	Kaßberg..... <input type="checkbox"/>	Schönau..... <input type="checkbox"/>
	Einsiedel..... <input type="checkbox"/>	Klaffenbach..... <input type="checkbox"/>	Siegmar..... <input type="checkbox"/>
	Erfenschlag..... <input type="checkbox"/>	Kleinolbersdorf-Altenhain..... <input type="checkbox"/>	Sonnenberg..... <input type="checkbox"/>
	Euba..... <input type="checkbox"/>	Lutherviertel..... <input type="checkbox"/>	Stelzendorf..... <input type="checkbox"/>
	Furth..... <input type="checkbox"/>	Markersdorf..... <input type="checkbox"/>	Wittgensdorf..... <input type="checkbox"/>
	Gablenz..... <input type="checkbox"/>	Mittelbach..... <input type="checkbox"/>	Yorckgebiet..... <input type="checkbox"/>
	Grüna..... <input type="checkbox"/>	Morgenleite..... <input type="checkbox"/>	Zentrum..... <input type="checkbox"/>

1.4	Wie lautet die Postleitzahl?	✎
-----	------------------------------	---

1.5	Seit wann lebst du in Chemnitz? (nur eine Nennung möglich!)	seit Geburt..... <input type="checkbox"/>
		zwar nicht seit Geburt aber mehr als 5 Jahre..... <input type="checkbox"/>
		weniger als 5 Jahre..... <input type="checkbox"/>

1.6	Du bist derzeit . . . (nur eine Nennung möglich!)	Schüler(in)..... <input type="checkbox"/>	arbeitslos..... <input type="checkbox"/>
		Auszubildender(e)..... <input type="checkbox"/>	Wehr/Zivildienstleistender..... <input type="checkbox"/>
		Student(in)..... <input type="checkbox"/>	im freiw. sozialen Jahr..... <input type="checkbox"/>
		berufstätig..... <input type="checkbox"/>	im Erziehungsurlaub..... <input type="checkbox"/>
		Sonst.: was? ✎.....	

### 2 Wohnumfeld

2.1	Wie findest du das <u>Umfeld</u> in dem du wohnst insgesamt?	sehr gut <input type="checkbox"/>	gut <input type="checkbox"/>	teils/teils <input type="checkbox"/>	nicht besonders <input type="checkbox"/>	schlecht <input type="checkbox"/>
-----	--	--------------------------------------	---------------------------------	---	---	--------------------------------------

2.2	Wie beurteilst du die Nutzungsmöglichkeiten für öffentliche Verkehrsmittel an deinem Wohnort?	sehr gut <input type="checkbox"/>	gut <input type="checkbox"/>	teils/teils <input type="checkbox"/>	nicht besonders <input type="checkbox"/>	schlecht <input type="checkbox"/>
-----	---	--------------------------------------	---------------------------------	---	---	--------------------------------------

2.3	Liegt deine Schule bzw. dein Ausbildungs-, Studien- oder Arbeitsort in der Nähe deiner Wohnung?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	Entfernung < 10 Minuten <input type="checkbox"/>	Entfernung 10-20 Min. <input type="checkbox"/>	Entfernung > 20 Minuten <input type="checkbox"/>
-----	---	--------------------------------	----------------------------------	---	---	---

2.4	Welches Verkehrsmittel benutzt du hauptsächlich um deine Schule bzw. deinen Ausbildungs-, Studien oder Arbeitsort zu erreichen?	zu Fuß <input type="checkbox"/>	mit dem ÖPNV <input type="checkbox"/>	Fahrrad <input type="checkbox"/>	mit eigenem Auto/Krad <input type="checkbox"/>	Mitnahme im Auto/Krad <input type="checkbox"/>
-----	---	------------------------------------	--	-------------------------------------	---	---

2.5 Gibt es in der Nähe deines Wohnortes . . .					
	ja	nein	Entfernung < 10 Minuten	Entfernung 10- 20 Min.	Entfernung > 20 Minuten
einen Jugendclub?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Schwimmbad?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Fitnesszentrum/Sportanlage?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Bibliothek?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Shopping-Center?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2.6 Wenn du folgende Einrichtungen besuchst, wie erreichst du sie am besten?					
	zu Fuß	mit dem ÖPNV	Fahrrad	mit eigenem Auto/Krad	Mitnahme im Auto/Krad
Jugendclub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwimmbad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fitnesszentrum/Sportanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bibliothek	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kino	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Shopping Center	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 3 Freizeit

3.1 Wo verbringst du den größten Teil deiner Freizeit? (nur eine Nennung möglich!)	im Wohnumfeld.....	<input type="checkbox"/>
	in der ganzen Stadt.....	<input type="checkbox"/>
	meist außerhalb der Stadt.....	<input type="checkbox"/>

3.2 Deine Freizeit verbringst du ....					
	fast jeden Tag	mehrmals pro Woche	mehrmals im Monat	selten	gar nicht
zu Hause	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bei Freunden zu Hause	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Schwimmbad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf dem Fußballplatz / der Sportanl.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf dem Bolzplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf der Skateranlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Fitnessclub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Kino	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Café / in Kneipen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Internetcafé	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in Jugendclubs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in Schulclubs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in kirchlichen Gemeinden/Einrichtg.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in Einkaufszentren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in der Disco	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Museum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Theater/Schauspielhaus/Oper	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in Parks und auf öffentlichen Plätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
„einfach so draußen“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sonstwie: ☞ .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3.3 Inwiefern treffen folgende Aussagen zu?				
Die Orte außerhalb von zu Hause, an denen du fast täglich deine Freizeit verbringst, besuchst du, weil . . .	stimmt voll und ganz	stimmt	stimmt eher nicht	stimmt ganz und gar nicht
es einfach Spaß macht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
du dort deine Freunde treffen kannst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weil deine Freunde dorthin gehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Eintritt frei oder niedrig ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dort immer was los ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dich das Angebot sehr interessiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
er gut erreichbar ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
andere Angebote uninteressant sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
man dort eine Menge lernen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aus anderen Gründen; und zwar:	<input checked="" type="checkbox"/>			
☞ .....				

3.4 Wie oft beschäftigst du dich in deiner Freizeit mit . . .					
	fast jeden Tag	mehrmals pro Woche	mehrmals im Monat	selten	gar nicht
der eigenen Familie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Musik hören	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
deinen Freunden (treffen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lernen oder Fortbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Computerspiele	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Computerarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fernsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Video	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aktivem Sport	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrrad fahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Skateboard fahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Inlineskating	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sammeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dem Spielen eines Instruments	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eigener kultureller Tätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Shoppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einem spezielles Hobby und zwar. . .	<input checked="" type="checkbox"/>				
☞.....					

3.5 Erachtest du das Freizeit- und Kulturangebot der Stadt Chemnitz insgesamt als ausreichen und interessant?	ja..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>
---	----------------------------------	------------------------------------

3.6 Falls nein: welche Angebote sollten unbedingt verbessert oder geschaffen werden?	☞.....
--	--------

#### 4 Zu Chemnitz

4.1 Inwiefern treffen folgende Aussagen zu?				
Ich lebe gerne in Chemnitz, weil . .	stimmt voll und ganz	stimmt	stimmt eher nicht	stimmt ganz und gar nicht
Chemnitz meine Heimat ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
meine Familie hier lebt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Chemnitz eine moderne Stadt ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
man ich Chemnitz gut wohnen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
man sich in Chemnitz sicher fühlt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
viel Neues entsteht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit d. ÖPNV alles gut erreichbar ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
es viele Einkaufsmöglichkeiten gibt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
es viel Grün in und um Chemn. gibt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich hier gute Ausbildungsbed. habe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gute Studienbedingungen bestehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich einen guten Arbeitsplatz habe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
viel für Kinder & Jugend getan wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
es viele interess. Freizeitangeb. gibt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
andere Gründe	<input checked="" type="checkbox"/>			
☞.....				

4.2 Lebst du gerne in Chemnitz?	ja..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>
---------------------------------	----------------------------------	------------------------------------

4.3 Inwiefern treffen deiner Meinung nach folgende Aussagen zu Chemnitz zu?			
Chemnitz ist vor allem bekannt . . .	stimmt	stimmt nicht	weiß nicht
als Kulturstadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
als Sportstadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
als InnovationsWerkStadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
als Stadt mit Köpfchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
als Stadt der Jugend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
als Stadt mit Bürgernähe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
als Messestadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.4 Als was sollte Chemnitz in Zukunft besonders bekannt sein? (nur eine Nennung möglich!)	Kulturstadt..... <input type="checkbox"/>	Stadt der Jugend..... <input type="checkbox"/>
	Sportstadt..... <input type="checkbox"/>	Stadt mit Bürgernähe..... <input type="checkbox"/>
	InnovationsWerkStadt..... <input type="checkbox"/>	Messestadt..... <input type="checkbox"/>
	Stadt mit Köpfchen..... <input type="checkbox"/>	Sonstiges: ☞.....

4.5 Was gefällt dir in Chemnitz am besten?	☞.....
--	--------

4.6 Was gefällt dir in Chemnitz überhaupt nicht?	☞.....
--	--------

4.7	<b>Würdest du dich an der Gestaltung der Stadt beteiligen?</b>	ja..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>
4.8	<b>Falls ja: was würdest als erstes ändern wollen?</b>	☞.....	
<b>5 Migrationsneigung</b>			
5.1	<b>Haben Freunde von dir in letzter Zeit Chemnitz verlassen??</b>	ja ..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/>
5.2	<b>Möchtest du hier bleiben oder hast du vor wegzuziehen?</b> <i>(Falls „nein“, weiter mit Frage 5.7)</i>	nein, ich habe vor, für immer hier zu bleiben..... <input type="checkbox"/> in den nächsten Monaten/Jahren gehe ich sicher weg..... <input type="checkbox"/> nach Ende der Arbeitsvertrag/Ausbildung/Schule gehe ich..... <input type="checkbox"/> das „kommt darauf an“ (z.B. Arbeitsangebot/Lehrstelle)..... <input type="checkbox"/> weiß ich nicht/ist mir egal..... <input type="checkbox"/>	
5.3	<b>Falls du Chemnitz verlassen willst: welches sind die Hauptgründe?</b> <i>(3 Nennungen möglich)</i>	die Lehrstellensituation..... <input type="checkbox"/> der Arbeitsmarkt allgemein..... <input type="checkbox"/> die Ausbildungsmöglichkeiten (Schule/Uni/FH) ..... <input type="checkbox"/> fehlende Zukunftsperspektiven in Chemnitz..... <input type="checkbox"/> ich habe hier keine Freunde (mehr) ..... <input type="checkbox"/> mir gefällt die Umgebung nicht..... <input type="checkbox"/> Lust auf Veränderung..... <input type="checkbox"/> die ganze Familie zieht weg..... <input type="checkbox"/> die allgemeine Situation in Ostdeutschland..... <input type="checkbox"/> das Image der Stadt..... <input type="checkbox"/> Wehr-/Zivildienst..... <input type="checkbox"/> Freiwilliges soziales Jahr..... <input type="checkbox"/> Freiwilliges ökologisches Jahr..... <input type="checkbox"/> Au pair/Austauschprogramme etc. .... <input type="checkbox"/> ich will weg von meiner Familie/selbständig sein..... <input type="checkbox"/> ich möchte etwas Neues kennen lernen..... <input type="checkbox"/> besseres Kultur- /Freizeitangebot..... <input type="checkbox"/> schönere Wohnung..... <input type="checkbox"/> günstigere Miete/Lebenshaltungskosten..... <input type="checkbox"/> schöneres Wohnumfeld..... <input type="checkbox"/> bessere Umweltbedingungen..... <input type="checkbox"/> andere Gründe: ☞.....	
5.4	<b>Wenn du wahrscheinlich Chemnitz verlässt: gehst du dann gerne weg?</b>	ja..... <input type="checkbox"/>	nein..... <input type="checkbox"/> ist mir eigentlich egal..... <input type="checkbox"/>
5.5	<b>Wohin würdest du vorzugsweise ziehen (bzw. gehst du)?</b>	ins Chemnitzer Umland..... <input type="checkbox"/> Sachsen..... <input type="checkbox"/> Neue Bundesländer..... <input type="checkbox"/> Berlin..... <input type="checkbox"/>	Alte Bundesländer..... <input type="checkbox"/> Ausland..... <input type="checkbox"/> ist noch nicht ganz klar..... <input type="checkbox"/>
5.6	<b>Hast du vor, wieder zurück zu kommen?</b>	auf jeden Fall..... <input type="checkbox"/> wahrscheinlich..... <input type="checkbox"/> wohl nicht..... <input type="checkbox"/>	nein, keinesfalls..... <input type="checkbox"/> weiß ich nicht..... <input type="checkbox"/>
5.7	<b>Wie schätzt du deine Zukunft allgemein ein?</b>	sehr gut..... <input type="checkbox"/> gut..... <input type="checkbox"/> durchschnittlich..... <input type="checkbox"/>	schlecht..... <input type="checkbox"/> sehr schlecht..... <input type="checkbox"/> weiß ich nicht..... <input type="checkbox"/>

**Vielen Dank für deine Mitarbeit!**